

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt
und Landwirtschaft

Ihr Ansprechpartner
Robert Schimke

Durchwahl
Telefon +49 351 564 20040
Telefax +49 351 564 20007

robert.schimke@
smekul.sachsen.de*

13.03.2017

Heimische Lebensmittel auf einen Klick!

Landwirtschaftsminister Thomas Schmidt startet neues Online-Portal für regionale Lebensmittel

Sachsens Landwirtschaftsminister Thomas Schmidt hat heute (13.03.2017) in Dresden den symbolischen Startschuss für das neue Verbraucherportal gegeben. Mit dem Onlineportal REGIONALES.SACHSEN.DE wird für den Verbraucher eine moderne Plattform geschaffen, die Regionalität und Digitalisierung miteinander verknüpft und auf eine stärkere Regionalvermarktung setzt.

„Ich wünsche mir eine rege Nutzung dieses Onlineportals durch die Anbieter regionaler Produkte und eine große Anzahl an Verbraucher-„Klicks“. Denn für eine stärkere Regionalvermarktung müssen sich Angebot und Nachfrage gleichermaßen entwickeln“, sagte Minister Schmidt.

„Gerade weil wir in einer von Globalisierung geprägten Zeit leben, gibt es bei den Verbrauchern wieder den deutlichen Wunsch nach Authentizität, Echtheit, Tradition und Heimat. Auch das Umweltbewusstsein sowie der Nachhaltigkeitsgedanke werden für viele Menschen immer wichtiger“, so der Minister. Regionale Akteure können mit dem Onlineportal ihre Präsenz erweitern und ihren Umsatz stärken. Zudem tragen regionale Vertriebsstrategien zur Existenzsicherung von landwirtschaftlichen Betrieben bei und sichern damit Arbeitsplätze im ländlichen Raum. „Die Synergien für alle Beteiligten liegen auf der Hand“, sagte Schmidt.

Mit der Online-Plattform können Aktivitäten zur Vermarktung regionaler Lebensmittel gebündelt und vernetzt werden. Die Präsentation sächsischer „Spezialitäten“ im Onlineportal bildet einen weiteren Schwerpunkt. „Mit der engagierten Unterstützung der Tourismusstrukturen ist es gelungen, einen fundierten Überblick sächsischer Köstlichkeiten zusammenzutragen und diese mit Wort und Bild aufzuarbeiten. Für das kulinarische Image des Freistaates Sachsen gibt es jetzt ein Aushängeschild, welches mit den

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Energie, Klimaschutz, Umwelt
und Landwirtschaft**
Wilhelm-Buck-Straße 4
01097 Dresden

<https://www.smekul.sachsen.de>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Produzenten verknüpft noch weiter qualifiziert werden soll“, so der Minister abschließend.

Hintergrund:

Das Verbraucherportal für regionale Lebensmittel REGIONALES.SACHSEN.DE (www.regionales.sachsen.de) wurde auf Initiative des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) aufgebaut. Das LfULG übernimmt nach der Veröffentlichung die fachliche Administration und Betreuung der Datenbank.

Das sächsische Verbraucherportal besteht aus drei Teilen: Anbieter, Regionalinitiativen und Spezialitäten. Für Anbieter und Regionalinitiativen bietet das Portal nach der Registrierung die Möglichkeit, sich und ihr Angebot kostenlos zu präsentieren und mit ihren eigenen Internetseiten zu verlinken. Dabei stehen die nutzerfreundliche Selbstverwaltung sowie verbraucherfreundliche Such- und Filtermöglichkeiten im Vordergrund der Funktionalitäten. Die Spezialitätenseite, der dritte Teil dieser Anwendung, wird vom LfULG verwaltet.

Gastgeber für die symbolische Freischaltung des Verbraucherportals ist das Dresdner Start-up-Unternehmen „Onkel Franz“ der Gründer Markus Wenzel und Martin Wett. Mit „Onkel Franz“ wird beispielhaft die Idee der Vermarktung regionaler, handwerklich hergestellter Erzeugnisse im Fachgeschäft und durch Belieferung von Kunden aus Gastronomie und Hotellerie umgesetzt. Weitere Infos dazu erhalten Sie unter <http://onkelfranz.net/>.

Eine weitere Möglichkeit zum fachlichen Austausch für regionale Akteure besteht am 25. April 2017 in Grimma (Kloster Nimbschen) beim Forum Regionalvermarktung 2017.

Links:

[Verbraucherportal für regionale Lebensmittel „Onkel Franz“](#)